

Niederschrift

über die 7. Sitzung (öffentlicher Teil)
des Hauptausschusses
am Mittwoch, **09.11.2005**, 17:04 Uhr,
Festsaal, Rathaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Frank Baumann, Herr Georg Berding, Herr Dr. Dietmar Erber, Herr Rudolf Klein, Herr Dieter Maager, Herr Josef Messing, Herr Robert Otte, Herr Josef Rickfelder, Herr Günter Schulze Blasum, Herr Heinz-Dieter Sellenriek, Frau Barbara Stober

von der SPD-Fraktion

Frau Maria Anna Hakenes (Vertretung für Frau Beanka Ganser), Herr Wolfgang Heuer, Herr Dr. Michael Jung, Herr Udo Reiter, Frau Wendela-Beate Vilhjalmsen

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Wilhelm Breitenbach, Herr Heribert Klas, Frau Maria Klein-Schmeink, Herr Carsten Peters

von der FDP-Fraktion

Frau Carola Möllemann-Appelhoff, Herr Hans Varnhagen

von der Fraktion UWG-MS/ödp

Herr Fritz Pfau

Vorsitz

Herr Oberbürgermeister Dr. Berthold Tillmann

von der Verwaltung

Herr Reinhard Adams, Herr Hartmut Bartmann, Herr Gerd Bertling, Frau Helga Bickeböller, Herr Dieter Buth, Frau Dr. Andrea Hanke, Herr Dr. Wolf Heinrichs, Herr Frank Hermanns, Frau Michaela Heuer, Herr Gerhard Joks, Frau Dr. Agnes Klein, Herr Frank Möller, Herr Lars Motel, Herr Axel Niemeyer, Herr Dr. Norbert Ohlms, Herr Alfons Reinkemeier, Herr Hartwig Schultheiß, Herr Achim Specht, Herr Dr. Werner Spickenheuer, Herr Oliver Teuteberg, Herr Rainer Uetz

für die Schriftführung

Herr Jürgen Kupferschmidt

für die Stenogrammaufnahme

Frau Heike Krüger

Es fehlten

Frau Beanka Ganser (SPD), Herr Holger Wigger (SPD)

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 7. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Hauptausschusses am 09.11.2005

Tagesordnung

1. Eingänge und Mitteilungen

Beschlusspunkte des Hauptausschusses

- | | | |
|---------------------------|------|--|
| | 2. | Weitere Behandlung verwiesener Ratsanträge |
| <u>V/0838/2005</u>
III | 2.1. | Antrag Nr. A-R/0037/2005 der Fraktion UWG/ödp
"Familiengerechtes Wachstum unserer Stadt fördern" |
| <u>V/0863/2005</u>
I | 3. | Beschwerde gemäß § 24 der Gemeindeordnung für
das Land Nordrhein-Westfalen
hier: Beschwerde Nr. 1/2005 |
| <u>V/0874/2005</u>
OBM | 4. | Kommunale Entwicklungszusammenarbeit -
Gewährung von Zuschüssen im Rahmen der
Projektförderung 2005 - |

Vorberatung von Ratsentscheidungen

- | | | |
|--------------------------|----|--|
| <u>V/0782/2005</u>
I | 5. | Ordnungsbehördliche Verordnung über das
Offenhalten der Verkaufsstellen am 27.11.2005 aus
Anlass der Veranstaltung "Hiltruper Lichterfest" |
| <u>V/0786/2005</u>
II | 6. | I. Nachtragssatzung der Stadt Münster für das
Haushaltsjahr 2005 |
| <u>V/0806/2005</u>
II | 7. | Übertragung der Straßenbeleuchtungsanlagen der
Stadt Münster auf die Stadtwerke Münster GmbH
einschließlich der damit verbundenen Dienstleistungen |
| <u>V/0853/2005</u>
II | 8. | Bericht über die Beteiligungen der Stadt Münster im
Jahr 2004 (Beteiligungsbericht 2004) |

<u>V/0861/2005/1</u> II	9.	Erhöhung des Kapitals der Flughafen Münster/Osnabrück GmbH zur Finanzierung der Verlängerung der Start- und Landebahn
<u>V/0317/2005</u> IV	10.	Umbau der Turnhalle der Ludgerusschule Albachten, Hohe Geist 8, 48163 Münster, zu einem Forum für Schule und Kultur hier: Errichtungsbeschluss
<u>V/0761/2005</u> IV	11.	Befristete Einsetzung einer Kunstkommission
<u>V/0811/2005</u> IV	12.	Sportbetonte Schule
<u>V/0810/2005</u> IV	13.	Änderung der Gebührensatzung der Stadt Münster für die Westfälischen Schule für Musik
<u>V/0822/2005</u> IV	14.	Erwerb eines Gesellschaftsanteils an der "Institut für vergleichende Städtegeschichte - IstG - gGmbH" durch die Stadt Münster
<u>V/0259/2005/1</u> III	15.	Satzung über die Festlegung der Höhe des Geldbetrages, der nach § 51 Abs. 5 der Landesbauordnung NRW statt der Herstellung eines Stellplatzes entrichtet wird - Stellplatzablösesatzung
<u>V/0745/2005</u> III	16.	Satzung der Stadt Münster über die Grenzen der im Zusammenhang bebauten Ortsteile für den Bereich Amelsbüren- Zum Häpper
<u>V/0873/2005</u> V	17.	Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung zur überplanmäßigen Mittelbereitstellung bei den Haushaltsstellen a) 4850.781.1000.8 Leistungen für Personen nach § 41 Nr. 2 außerhalb von Einrichtungen (Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch) und b) 4820.783.0000.0 Leistungen für Unterkunft und Heizung (Grundsicherung nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch)
<u>V/0525/2005</u> VI	18.	Satzung zur Änderung der Satzung zur Erhebung von Kostenerstattungsbeträgen nach § 8 a Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)
	19.	Bauleitplanung
	19.1.	Stadtbezirk Mitte
<u>V/0796/2005</u> VI	19.1.1.	Teilaufhebung der Sanierungssatzung Hafen / Halle Münsterland

<u>V/0788/2005</u> III	19.1.2.	Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 401: Stadthafen I / Albersloher Weg Satzungsbeschluss
<u>V/0670/2005</u> III	19.1.3.	5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 401: Stadthafen I / Albersloher Weg Beschluss zur Änderung
	19.2.	Stadtbezirk Hilstrup
<u>V/0789/2005</u> III	19.2.1.	7. Änderung des fortgeschriebenen Flächennutzungsplanes für den Bereich Meesenstiege / südlich Sternkamp im Stadtteil Hilstrup Abschließender Beschluss
<u>V/0790/2005</u> III	19.2.2.	Bebauungsplan Nr. 465: Hilstrup - Meesenstiege / südlich Sternkamp 1. Beschluss über die Anregung 2. Satzungsbeschluss
	19.3.	Stadtbezirk Nord
<u>V/0623/2005</u> III	19.3.1.	Bebauungsplan Nr. 459: Sprakel- nördlich Landwehr (östlicher Teilbereich) 1. Beschluss über die Anregungen 2. Beschluss zur erneuten Offenlegung
<u>V/0784/2005</u> III	19.3.2.	1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 106 Teilabschnitt XV: Kinderhaus - Haubrockweg
<u>V/0862/2005</u> OBM	20.	Umbesetzungen in Ausschüssen des Rates und sonstigen Gremien
	21.	Verschiedenes

Herr **Dr. Tillmann** eröffnete die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses um 17.04 Uhr und stellte die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest.

Herr **Dr. Tillmann** drückte seine besondere Freude über die Anwesenheit von Herrn Schulze Blasum aus, der nach längerem Krankenhausaufenthalt wieder genesen war.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Es lagen keine Eingänge und Mitteilungen vor.

Punkt der Tagesordnung	Beschlusspunkte des Hauptausschusses
Punkt 2 der Tagesordnung	Weitere Behandlung verwiesener Ratsanträge
Punkt 2.1 der Tagesordnung V/0838/2005	Antrag Nr. A-R/0037/2005 der Fraktion UWG/ödp "Familiengerechtes Wachstum unserer Stadt fördern"

Der Hauptausschuss beschloss mit Mehrheit (Obm, CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP) bei Gegenstimmen (UWG-MS/ödp):

„Sachentscheidung

Das Anliegen des Antrags (s. Anlage der Vorlage = Anlage 1 der Originalniederschrift) wird im Zuge der Umsetzung der Beschlüsse zum Handlungsprogramm Wohnen – Fortschreibung 2005 berücksichtigt. Der Antrag ist damit erledigt.“

Punkt 3 der Tagesordnung V/0863/2005	Beschwerde gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen hier: Beschwerde Nr. 1/2005
---	---

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig:

„Sachentscheidung

Die Beschwerde Nr. 1/05 des Vereins Halima e.V. vom 13.06.2005 (Anlage der Vorlage = Anlage 2 der Originalniederschrift) wird zurückgewiesen.“

Punkt 4 der Tagesordnung V/0874/2005	Kommunale Entwicklungszusammenarbeit - Gewährung von Zuschüssen im Rahmen der Projektförderung 2005 -
---	--

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig:

„Sachentscheidung

Im Rahmen der Projektförderung 2005 wird entsprechend der Empfehlung des Beirates für kommunale Entwicklungszusammenarbeit vom 08.11.2005 folgender Zuschuss bewilligt:

Lfd. Nr.	Antragsteller	Betrag	geplantes Projekt
45.	European Himalayan Association	1.200 €	Aufbau einer interaktiven Datenbank über die Menschenrechtssituation in der Himalaya-Region

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten i.H.v. 1.200 €, aber keine Folgekosten entstehen.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.- Stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
0020.718.5000.4	Kommunale Entwicklungszusammenarbeit	2005	1.200 €	
Insgesamt:			1.200 €	

Punkt der Tagesordnung**Vorberatung von Ratsentscheidungen****Punkt 5 der Tagesordnung
V/0782/2005****Ordnungsbehördliche Verordnung über das
Offenhalten der Verkaufsstellen am 27.11.2005 aus
Anlass der Veranstaltung "Hiltruper Lichterfest"**

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

**Punkt 6 der Tagesordnung
V/0786/2005****I. Nachtragssatzung der Stadt Münster für das
Haushaltsjahr 2005**

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

**Punkt 7 der Tagesordnung
V/0806/2005****Übertragung der Straßenbeleuchtungsanlagen der
Stadt Münster auf die Stadtwerke Münster GmbH
einschließlich der damit verbundenen
Dienstleistungen**

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

**Punkt 8 der Tagesordnung
V/0853/2005****Bericht über die Beteiligungen der Stadt Münster
im Jahr 2004 (Beteiligungsbericht 2004)**

Der Hauptausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 9 der Tagesordnung
V/0861/2005/1****Erhöhung des Kapitals der Flughafen
Münster/Osnabrück GmbH zur Finanzierung der
Verlängerung der Start- und Landebahn**

Es lag eine Ergänzung zur Vorlage vor.

Die Vorlage und die Ergänzungsvorlage wurden ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

**Punkt 10 der Tagesordnung
V/0317/2005**

**Umbau der Turnhalle der Ludgerusschule
Albachten, Hohe Geist 8, 48163 Münster, zu einem
Forum für Schule und Kultur
hier: Errichtungsbeschluss**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

1. Der Rat stimmt dem Umbau der Turnhalle der Ludgerusschule Albachten zu einem Forum für Schule und Kultur für den Stadtteil zu.
2. Dem Raumprogramm (Anlage 1 der Vorlage = Anlage 3a der Originalniederschrift) wird zugestimmt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage der mit der Schule und dem Trägerverein "Haus der Begegnung" abgestimmten Vorentwurfsplanung (Anlage 2 der Vorlage = Anlage 3b der Originalniederschrift) die Entwurfsplanung mit Kostenberechnung nach DIN 276 für die Umsetzung zu erarbeiten und den Baubeschluss herbeizuführen.

Kosten/Folgekosten

4. Es wird zur Kenntnis genommen, dass auf Grundlage der vorliegenden Planungen Investitionskosten in Höhe von 1.300.000,00 € entstehen (Anlage 3 der Vorlage = Anlage 3c der Originalniederschrift).
5. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Berechnung der Folgekosten mit dem Baubeschluss vorgelegt wird.

Grundsätzlich wird aber davon ausgegangen, dass die Kosten für die Bauunterhaltung aus dem allgemeinen Titel für die Unterhaltung städtischer Gebäude des Amtes für Gebäudemangement bestritten werden. Die Aufwendungen für den Betrieb (Energie, Reinigung etc.) werden durch das Amt für Schule und Weiterbildung/die Ludgerusschule Albachten in Höhe des bisherigen Aufwandes für die alte Turnhalle sowie zusätzlich über Entgelte und Nutzerbeiträge des Trägervereins und Drittnutzer finanziert.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
7605.940.1000.7	BK Haus der Begegnung Albachten	2004	30.000	
		2005	70.000 (VE f. 2006 500.000)	Lt. Entwurf l. Nachtragshau shaltsplan 2005
		2006	1.200.000	
Insgesamt:			1.300.000	

Einnahmen				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
7605.178.1000.1	Haus der Begegnung Albachten; Baukostenzuschuss Trägerverein	2006	30.000	Neue Haushaltsstelle

Die Mehrausgaben (siehe Ziffer 4. der Begründung zur Vorlage) in Höhe von 100.000,00 € sind im Haushaltsplan 2006 zusätzlich bereitzustellen. Dem stehen Mehreinnahmen von 30.000,00 € gegenüber.“

**Punkt 11 der Tagesordnung
V/0761/2005**

Befristete Einsetzung einer Kunstkommission

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

1. Begleitend zu den Skulpturprojekten 2007 wird eine Kunstkommission eingerichtet.
2. Die Kunstkommission ist eine Kommission des Kulturausschusses. Sie dient dem Kulturausschuss als unabhängiges Sachverständigengremium, das ausschließlich fachliche Beurteilungen und Empfehlungen an den Kulturausschuss abgibt.
3. Die Einsetzung erfolgt befristet für die Zeit von Mitte 2006 bis Ende 2008.
4. Die Festlegung der Struktur der Kunstkommission sowie die Zahl und die Benennung der Mitglieder obliegt dem Kulturausschuss.“

**Punkt 12 der Tagesordnung
V/0811/2005**

Sportbetonte Schule

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

1. Der Rat der Stadt Münster unterstützt das Konzept des Pascal-Gymnasiums zur "Sportbetonten Schule". Die Verwaltung wird beauftragt, die Einrichtung der "Sportbetonten Schule" ab dem Schuljahr 2006/2007 für das Pascal-Gymnasium beim Land NRW zu beantragen.
2. Der gemeinsame Antrag A-R/0035/2005 der CDU- und FDP-Ratsfraktion vom 27.06.2005 ist damit erledigt.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Aufwendungen der Schule im Zusammenhang mit der Einrichtung und Ausgestaltung der Leistungssportförderung (Sportgeräte etc.), bis zu 11.000 € jährlich, aus Sportfördermitteln zu finanzieren sind.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
5510.718.1000.4	Sportförderung	2006	5.500	
		ab 2007 ff.	max. 11.000 jährlich	

**Punkt 13 der Tagesordnung
V/0810/2005**

**Änderung der Gebührensatzung der Stadt Münster
für die Westfälischen Schule für Musik**

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

**Punkt 14 der Tagesordnung
V/0822/2005**

**Erwerb eines Gesellschaftsanteils an der "Institut
für vergleichende Städtegeschichte - IStG -
gGmbH" durch die Stadt Münster**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

1. Die Stadt Münster beteiligt sich an der Institut für vergleichende Städtegeschichte – IStG - gGmbH durch Ankauf eines 10 %-igen Anteils (2.500 €) am Stammkapital der Gesellschaft auf der Grundlage des als Anlage beigefügten Entwurfs des Gesellschaftsvertrages (Anlage der Vorlage = Anlage 4 der Originalniederschrift). Dies wird ermöglicht durch die Abtretung eines Teils (2.500 €) des gegenwärtig vom Kuratorium für vergleichende Städtegeschichte e. V., Münster gehaltenen Stammkapitalanteils von 12.500 €. Der Kaufpreis beträgt 2.500 €.
2. Die Vertretung der Stadt Münster im Aufsichtsrat der Institut für vergleichende Städtegeschichte - IStG - gGmbH wird durch Frau Stadträtin Dr. Andrea Hanke wahrgenommen.
3. Als Vertreter der Stadt Münster in der Gesellschafterversammlung der Institut für vergleichende Städtegeschichte – IStG – gGmbH wird Herr Dr. Hannes Lambacher, Leiter des Stadtarchivs Münster benannt und als dessen Stellvertreterin Frau Anja Gussek-Revermann, Stellvertretende Leiterin des Stadtarchivs.
4. Eine finanzielle städtische Grundförderung des Instituts für vergleichende Städtegeschichte fand in der Vergangenheit nicht statt, auch zukünftig lässt die städtische Finanzsituation eine Beteiligung der Stadt Münster an einer dauerhaften Grundförderung des Instituts nicht zu und ist daher auch nicht beabsichtigt.
5. Der Vertreter der Stadt Münster in der Gesellschafterversammlung der Institut für vergleichende Städtegeschichte – IStG – gGmbH wird ermächtigt, entsprechende Beschlüsse zu fassen.

Kosten/Folgekosten

Im Jahr 2006 entstehen Ausgaben in Höhe von 2.500 €, aber keine Folgekosten.

Mittelbereitstellung/Finanzierung

Finanzstelle/ Finanzposition	Bezeichnung	Haushalts- jahr	Betrag €
FiSt 47000406001020 FiPo 784000	Stammkapitalerwerb IstG - gGmbH	2006	2.500,00

Der Betrag ist planmäßig in 2006 über den doppischen bzw. kameralen Haushalt 2006 bereitzustellen.“

Punkt 15 der Tagesordnung V/0259/2005/1	Satzung über die Festlegung der Höhe des Geldbetrages, der nach § 51 Abs. 5 der Landesbauordnung NRW statt der Herstellung eines Stellplatzes entrichtet wird - Stellplatzablösesatzung
--	--

Es lag eine Ergänzung zur Vorlage vor.

Die Vorlage und die Ergänzungsvorlage wurden ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 16 der Tagesordnung V/0745/2005	Satzung der Stadt Münster über die Grenzen der im Zusammenhang bebauten Ortsteile für den Bereich Amelsbüren- Zum Häpper
--	---

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

Die anliegende

Satzung der Stadt Münster
über die Grenzen der im Zusammenhang bebauten Ortsteile
für den Bereich Amelsbüren- Zum Häpper

wird beschlossen (Anlage der Vorlage = Anlage 5 der Originalniederschrift).

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster keine Kosten und keine Folgekosten entstehen.“

**Punkt 17 der Tagesordnung
V/0873/2005**

**Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
zur überplanmäßigen Mittelbereitstellung
bei den Haushaltsstellen**

- a) 4850.781.1000.8 Leistungen für Personen nach § 41 Nr. 2 außerhalb von Einrichtungen (Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch) und
- b) 4820.783.0000.0 Leistungen für Unterkunft und Heizung (Grundsicherung nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch)

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

1. Die anliegende Dringlichkeitsentscheidung wird gem. § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NW genehmigt (Anlage der Vorlage = Anlage 6 der Originalniederschrift).

Kosten/Folgekosten

2. s. anliegende Dringlichkeitsentscheidung

Finanzierung/Mittelbereitstellung

3. s. anliegende Dringlichkeitsentscheidung“

**Punkt 18 der Tagesordnung
V/0525/2005**

**Satzung zur Änderung der Satzung zur Erhebung
von Kostenerstattungsbeträgen nach § 8 a
Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

1. Die anliegende Satzung zur Änderung der Satzung für die Erhebung von Kostenerstattungsbeträgen nach § 8 a Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) der Stadt Münster vom 12.07.1995 und zur Änderung der Anlage zu § 2 Abs. 3 der Satzung wird beschlossen (Anlage 1 der Vorlage = Anlage 7a der Originalniederschrift).
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Satzung in der geänderten Fassung zu veröffentlichen (Anlage 3 der Vorlage = Anlage 7b der Originalniederschrift).“

Punkt 19 der Tagesordnung**Bauleitplanung****Punkt 19.1 der Tagesordnung****Stadtbezirk Mitte****Punkt 19.1.1 der Tagesordnung
V/0796/2005****Teilaufhebung der Sanierungssatzung Hafen / Halle
Münsterland**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

Die anliegende

S a t z u n g

der Stadt Münster zur Teilaufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes Hafen / Halle Münsterland

wird beschlossen (Anlage der Vorlage = Anlage 8 der Originalniederschrift).

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine Kosten und keine Folgekosten entstehen.“

**Punkt 19.1.2 der Tagesordnung
V/0788/2005****Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 401:
Stadthafen I / Albersloher Weg
Satzungsbeschluss**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

Die Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 401: Stadthafen I / Albersloher Weg Für den Bereich Albersloher Weg / Bernhard-Ernst-Straße / Hafenweg wird aufgrund der §§ 2 und 10 Baugesetzbuch und der §§ 7 und 41 Gemeindeordnung NW als Satzung beschlossen.

Die Begründung zur Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 401 wird ebenfalls beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster durch die Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 401 keine Kosten und keine Folgekosten entstehen.“

Punkt 19.1.3 der Tagesordnung V/0670/2005	5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 401: Stadthafen I / Albersloher Weg Beschluss zur Änderung
--	---

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

Der Bebauungsplan Nr. 401: Stadthafen I / Albersloher Weg ist gemäß § 1 (8) und § 2 (1) Baugesetzbuch im Bereich nördlich des Stadthafens I zu ändern.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster durch die Einleitung des Verfahrens zur Bebauungsplanänderung keine Kosten und keine Folgekosten entstehen.“

Punkt 19.2 der Tagesordnung	Stadtbezirk Hilstrup
------------------------------------	-----------------------------

Punkt 19.2.1 der Tagesordnung V/0789/2005	7. Änderung des fortgeschriebenen Flächennutzungsplanes für den Bereich Meesenstiege / südlich Sternkamp im Stadtteil Hilstrup Abschließender Beschluss
--	--

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 19.2.2 der Tagesordnung V/0790/2005	Bebauungsplan Nr. 465: Hilstrup - Meesenstiege / südlich Sternkamp 1. Beschluss über die Anregung 2. Satzungsbeschluss
--	---

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

Punkt 19.3 der Tagesordnung	Stadtbezirk Nord
------------------------------------	-------------------------

Punkt 19.3.1 der Tagesordnung V/0623/2005	Bebauungsplan Nr. 459: Sprakel- nördlich Landwehr (östlicher Teilbereich) 1. Beschluss über die Anregungen 2. Beschluss zur erneuten Offenlegung
--	---

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

1. Über die vorliegenden Anregungen zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 459: Sprakel- nördlich Landwehr (östlicher Teilbereich) wird wie folgt Beschluss gefasst:

1.1 Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 459 wird wie folgt geändert bzw. ergänzt:

- 1.1.1 In der Begründung zum Bebauungsplan erfolgt eine Verortung der Lage der Ausgleichsflächen durch Zuordnung von Flächen aus dem Kompensationsflächenpool der Stadt Münster (Anlage 1 der Vorlage, Punkt 3.1 = Anlage 9 der Originalniederschrift).
- 1.1.2 In der Begründung zum Bebauungsplan wird auf den Schutz und die zukünftige Sicherstellung der Verkehrssicherheit der im Plangebiet gelegenen Wallhecken hingewiesen (Anlage 1 der Vorlage, Punkt 3.3 = Anlage 9 der Originalniederschrift).
- 1.1.3 Die Begründung zum Bebauungsplan wird durch Hinweise ergänzt, dass die Wallhecken / Windschutzanlagen dem Forstrecht unterliegen (Anlage 1 der Vorlage, Punkt 3.4 = Anlage 9 der Originalniederschrift).
- 1.1.4 Die festgesetzte Fläche für den Gemeinbedarf und die dortige überbaubare Grundstücksfläche werden erweitert. Die Begründung wird bezüglich der Flächenbilanz entsprechend angepasst (Anlage 1 der Vorlage, Punkt 5 = Anlage 9 der Originalniederschrift).
- 1.2 Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander wird den nachfolgenden Anregungen zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 459 nicht gefolgt:
 - 1.2.1 Auf die Erschließung des Wohngebietes von Süden über die Straße Landwehr zu verzichten (Anlage 1 der Vorlage, Punkt 1 = Anlage 9 der Originalniederschrift).
 - 1.2.2 Auf den Ausbau der Straße Landwehr zu verzichten (Anlage 1 der Vorlage, Punkt 1 = Anlage 9 der Originalniederschrift).
 - 1.2.3 Dass die Wohnbebauung im Bereich Pluggenheide / Landwehr durch den zusätzlichen Verkehr unzumutbar beeinträchtigt werde (Anlage 1 der Vorlage, Punkt 1 = Anlage 9 der Originalniederschrift).
 - 1.2.4 Dass die verkehrliche Anbindung des Wohngebietes and der Straße Landwehr zu unzumutbaren Wert- und Nutzungsminderungen der angrenzenden Grundstücke führe (Anlage 1 der Vorlage, Punkt 1 = Anlage 9 der Originalniederschrift).
 - 1.2.5 Den Bedenken gegen den im Anschluss an das Grundstück In der Au 34 festgesetzten Rad- und Fußweg und der Anregung, diese Wegeverbindung zu verlegen (Anlage 1 der Vorlage, Punkt 2 = Anlage 9 der Originalniederschrift).
 - 1.2.6 Der Forderung nach einem förmlichen Waldumwandlungsverfahren und einer damit verbundenen Bilanzierung des ggf. verloren gegangenen Waldareals (Anlage 1 der Vorlage, Punkt 3.1 = Anlage 9 der Originalniederschrift).
 - 1.2.7 Der Forderung, für ganz bestimmte Waldbereiche innerhalb des Plangebietes gesondert eine Bilanzierung und Ausgleich / Ersatz durch Aufforstung zu schaffen und hierzu eine Waldumwandlungsgenehmigung / Ersatzaufforstung zu beantragen (Anlage 1 der Vorlage, Punkt 3.2 = Anlage 9 der Originalniederschrift).
 - 1.2.8 Der Forderung, zwischen den Wallhecken / Windschutzstreifen und den überbaubaren Flächen einen Mindestabstand von 15 m einzuhalten (Anlage 1 der Vorlage, Punkt 3.3 = Anlage 9 der Originalniederschrift).

1.2.9 Der Anregung, festzusetzen, dass die Festwiese nur für Traditionsveranstaltungen genutzt wird (Anlage 1 der Vorlage, Punkt 4 = Anlage 9 der Originalniederschrift).

2. Der gemäß den Beschlussvorschlägen 1.1.1 bis 1.1.4 geänderte und ergänzte Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 459: Sprakel- nördlich Landwehr (östlicher Teilbereich) ist erneut öffentlich auszulegen.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster durch die vorstehenden Beschlussvorschläge keine zusätzlichen Kosten und keine Folgekosten entstehen.“

Punkt 19.3.2 der Tagesordnung V/0784/2005	1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 106 Teilabschnitt XV: Kinderhaus - Haubrockweg
--	---

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 106 Teilabschnitt XV: Kinderhaus – Haubrockweg wird aufgrund der §§ 2 und 10 Baugesetzbuch in Verbindung mit § 13 Baugesetzbuch und den §§ 7 und 41 Gemeindeordnung NW als Satzung beschlossen. Die Begründung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 106 Teilabschnitt XV wird ebenfalls beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster keine zusätzlichen Kosten und keine Folgekosten entstehen.“

Punkt 20 der Tagesordnung V/0862/2005	Umbesetzungen in Ausschüssen des Rates und sonstigen Gremien
--	---

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

Folgende Umbesetzungen werden beschlossen:

1. Ausschuss für Gleichstellung
Beratende Mitglieder (Sachkundige Einwohner/innen)

auf Vorschlag des Runden Tisches der Seniorinnen und Senioren in Münster:

Mitglieder		Stellvertretung	
2.	Margaretha Breithaupt-Schüring Kerßenbrockstr. 1 48147 Münster	2.	Margaretha Breithaupt-Schüring Kerßenbrockstr. 1 48151 Münster Hiltrud Wessling Breul 7, Wohnung 8 48143 Münster

2. Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien
Stimmberechtigte Mitglieder

auf Vorschlag der im Bereich der Stadt Münster wirkenden und anerkannten Träger der freien Jugendhilfe:

Mitglieder		Stellvertretung	
		15.	Dr. Jörn Dummann Bergstr. 36-38 48143 Münster

3. Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung
von der SPD-Fraktion:

Mitglieder		Liste der Stellvertretungen	
	Monika Lübke Normannenweg 61 48167 Münster Stephan Pohlkamp Wolbecker Str. 34 48155 Münster	4.	Stephan Pohlkamp Wolbecker Str. 34 48155 Münster Elke Haves-Cloppenburg Schopenhauerweg 2a 48167 Münster

4. Wahlausschuss
von der SPD-Fraktion:

Beisitzer		Liste der Stellvertretungen	
	Florian Szamocki Graelstr.32 48153 Münster Roman Wexler Hittorfstr. 47 48149 Münster		

5. Hauptausschuss
von der FDP-Fraktion:

Mitglieder		Liste der Stellvertretungen	
		2.	RH Philipp Götting RH Wolfgang Klein

6. Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften
von der FDP-Fraktion:

Mitglieder		Liste der Stellvertretungen	
		2.	RH Philipp Götting RH Wolfgang Klein

7. Kulturausschuss
von der FDP-Fraktion:

Mitglieder		Liste der Stellvertretungen	
	RH Philipp Götting Hartmut Viehoff Martin-Niemöller-Str. 51 48159 Münster	1.	Hartmut Viehoff Martin-Niemöller-Str. 51 48159 Münster Sebastian Steinzen Grevener Str. 500 48159 Münster

8. Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien
Beratende Mitglieder gemäß § 4 Abs. 3 (h) der Satzung für das Jugendamt

von der FDP-Fraktion:

Mitglieder		Stellvertretung	
1.	Holger Reinke Königsberger Str. 75 48157 Münster RF Dr. Karin Obst	1.	Peter Boehnke Aegidiistraße 35 48143 Münster Holger Reinke Königsberger Str. 75 48157 Münster

9. Ausschuss für Schule und Weiterbildung
von der FDP-Fraktion:

Mitglieder		Liste der Stellvertretungen	
	Heinrich Anschlag Am Roggenkamp 47 48165 Münster RF Dr. Karin Obst		

10. Werksausschuss Münster-Marketing
von der FDP-Fraktion:

Mitglieder		Liste der Stellvertretungen	
	RH Philipp Götting Heinrich Götting Twenhöfenweg 13 48167 Münster	1.	Heinrich Götting Twenhöfenweg 13 48167 Münster RH Jürgen Reuter

11. Aufsichtsrat Wirtschaftsförderung Münster GmbH
von der FDP-Fraktion:

Mitglieder		Stellvertretung	
13.	RH Philipp Götting RH Wolfgang Klein	13.	RH Wolfgang Klein RF Carola Möllemann-Appelhoff

12. Verbandsversammlung des Zeckverbandes Schienenpersonennahverkehr Münsterland
Vertreter der Stadt Münster

von der CDU-Fraktion:

Mitglieder		Stellvertretung	
4.	Markus Lewe Am Schütthook 122 48167 Münster RH Georg Berding	1.	RH Georg Berding RH Andreas Nicklas

13. kommunale Gesundheitskonferenz
vom Arbeitskreis Frauengesundheit in Medizin, Psychotherapie und Gesellschaft e.V.:

Mitglieder		Stellvertretung	
30.	Dr. Regine Rapp-Engels Stettiner Str. 47 48147 Münster Dorothee Kiel Leostr. 9 48153 Münster	30.	Dr. Mechthild Sievers Concordenstr. 11 48163 Münster Gaby Brodesser Beratungsstelle Frauen helfen Frauen Hansaring 32b 48155 Münster“

Punkt 21 der Tagesordnung

Verschiedenes

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

Ende der Sitzung: 17.10 Uhr

gez.
Dr. Berthold Tillmann
Vorsitz

gez.
Jürgen Kupferschmidt
Schriftführung